

Unter der Schirmherrschaft des
Hessischen Ministerpräsidenten Volker Bouffier
veranstaltet der Hessische Luftsportbund e.V.
zusammen mit dem Aero-Club Lützellinden e.V.
und der Flughafen GmbH Kassel

***vom 14. bis 15. Juni 2013
seinen 53. Sternflug
von Lützellinden
nach Kassel-Calden***

Die flugsportlichen Aufgaben werden vom
Hessischen Luftsportbund e.V. ausgerichtet.

Der Wettbewerb ist offen für alle Piloten mit
gültigem Luftfahrerschein. Er wird in Anlehnung an
die DAeC-Wettbewerbsordnung Rallye
Navigationsflug (Ausgabe 2012) ausgetragen.

Zugelassen werden Flugzeuge bis zu einer Masse
von 2.000 Kilogramm, selbstständig rollende
Reisemotorsegler (TMG) und Luftsportgeräte (Ultra
Lights) mit Geschwindigkeiten von mindestens 65
Knoten.

Programm

Freitag, 14. Juni 2013

Ankunft der Wettbewerbsteilnehmer von weit entfernten Flugplätzen in Lützellinden

Samstag, 15. Juni 2013

10.00 bis 11.00 Uhr	freier Anflug der Wettbewerbsteilnehmer auf den Flugplatz Lützellinden (EDFL) mit zwei Ziellandungen, anschließend Imbiss
12.30 Uhr	Flugzeugführerbesprechung im Flugplatzrestaurant „Cockpit“ in Lützellinden
ab 13.00 Uhr	Ausgabe der Wettbewerbsaufgaben am Flugzeug
ab 13.30 Uhr	Start zum Navigationsflug nach Kassel-Calden (EDVK)
ca. 16.00 Uhr	Begrüßung der Teilnehmer auf dem Flughafen Kassel-Calden, anschließend Transfer vom Flugplatz zur Unterkunft
17.00 bis 19.00 Uhr	Individueller Besuch des Schlosses Wilhelmsthal in Calden
20.00 Uhr	Abschlussfest mit Siegerehrung im Schosshotel Wilhelmsthal, Wilhelmsthal 3, 34379 Calden, Tel. 05674 – 92340

Sonntag, 16. Juni 2013

Individueller Besuch des Hessentages in Kassel/freier Rückflug

Ausschreibung

1. Nennungen sind zu richten an den Hessischen Luftsportbund e.V., 64293 Darmstadt, Landwehrstraße 1. Formular für die Nennung in der Heftmitte.
Meldeschluss: **Freitag, 7. Juni 2013**
2. Das Nenngeld beträgt anlässlich des 53. Hessensternfluges 120,- Euro pro Besatzung. (Anfängerbesatzungen, die noch nie an einem Landeswettbewerb teilgenommen haben, zahlen nur die Hälfte.) Den Gesamtbetrag bitte bis zum 7. Juni 2013 auf das Sonderkonto „53. Hessensternflug“ bei der Sparkasse Darmstadt (BLZ 508 501 50) Konto-Nr. 715 751 mit dem Kennwort „Sternflug“ überweisen bzw. einzahlen. Das Nenngeld schließt ein:
 - a) Lande- und Abstellgebühren
 - b) Imbiss
 - c) Eintritt zur Abendveranstaltung mit Siegerehrung und Abendessen
 - d) Erinnerungsgabe des 53. Hessensternfluges
3. Der Veranstalter behält sich vor, die Zahl der Bewerber zu beschränken und Änderungen in der Ausschreibung vorzunehmen.
4. Der Hessische Luftsportbund e.V. sowie alle von ihm beauftragten Personen, also auch Personen, die von ihm auf den einzelnen Landeplätzen zur Durchführung des Wettbewerbs mit herangezogen werden, haften nicht für Vermögens-, Sach- und Personenschäden, die den Teilnehmern im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehen. Die Teilnehmer am Wettbewerb oder ihre Beauftragten erkennen durch ihre Unterschrift auf der Nennung ausdrücklich diesen Haftungsausschluss an. Der Hessische Luftsportbund e.V. schließt eine Veranstalter-Haftpflicht-Versicherung ab.
5. Der Wettbewerb findet in Anlehnung an die DAeC-Wettbewerbsordnung Rallye-Navigationsflug (Ausgabe 2012) und nur unter Sichtflugbedingungen (VMC) statt.
6. Sieger des Wettbewerbs sind die Teilnehmer mit der geringsten Punktzahl. Bei Punktgleichheit – auch bei den weiteren Platzierungen – entscheidet das Ergebnis der ersten Zeitwertung, dann das Ergebnis der zweiten Zeitwertung, und sollte dann noch eine Punktgleichheit vorliegen, wird die letzte Zeitwertung gewertet.

7. Preise:

Die Besatzung mit dem besten Ergebnis erhält den Ehrenpreis des Hessischen Ministerpräsidenten Volker Bouffier.

Die Besatzung mit dem zweitbesten Ergebnis erhält den Preis des Aero-Clubs Lützellinden e.V.

Die Besatzung mit dem drittbesten Ergebnis erhält den Preis der Bundeskommission Motorflug im Deutschen Aero-Club e.V.

Die jüngste Besatzung erhält den Wanderpreis des HLB-Präsidenten

Ausschreibung

8. Veranstalter: Hessischer Luftsportbund e.V.,
64293 Darmstadt, Landwehrstraße 1
9. Hauptschiedsrichter:
Jury: Dieter Hartmann
Karl-Heinz Bender und Peter Thiel
10. Wettbewerbsleitung:
- Gesamtleitung: Karl-Heinz Bender
- Organisation: Wolfgang Brauer, Gerd Klose, Heinrich Kruse, Henning
Martens, Peter Thiel, Thomas Weise
- Verwaltung: Heike Wagner
11. Unterkunft:
(Bitte selbst buchen!) Schlosshotel Wilhelmsthal, Wilhelmsthal 3,
34379 Calden, Tel. 05674-92340;
info@schlosshotel-wilhelmsthal.de

Organisation

1. Der Wettbewerb wird in Anlehnung an die DAeC-Wettbewerbsordnung Rallye-Navigationsflug (Ausgabe 2012) durchgeführt. Abweichungen hiervon werden in der Flugzeugführerbesprechung mitgeteilt. Die Überflugszeiten der Wendepunkte werden durch Logger ermittelt, ebenso der exakte Überflug an den Wendepunkten. Weitere Loggerdaten werden nicht ausgewertet. Für Piloten, die keinen eigenen, nach der Wettbewerbsordnung zugelassenen Logger mitführen, kann ein Logger vom Veranstalter gestellt werden (bitte im Anmeldeformular angeben).
2. Der Gebrauch von zugelassener Flugzeug-Navigationsausrüstung ist während des Wettbewerbs erlaubt. Die Benutzung von Notebooks/Laptops ist nicht zulässig. Mobiltelefone dürfen während der Wettbewerbsflüge nicht benutzt werden.
3. Die Flugzeuge/Motorsegler müssen eine Geschwindigkeit über Grund (Vg) von mindestens 65 kts erreichen. Die Teilnehmer können die Vg in Stufen von 5 kts zwischen 65 und 100 kts selbst wählen, sie ist bei der Nennung anzugeben.
4. Die Flugzeuge müssen mindestens so viel Kraftstoff getankt haben, dass bei der gewählten Geschwindigkeit eine maximale Flugstrecke von 90 NM geflogen werden kann. Dabei ist eine Reserve von 10 % mitzuführen und Kraftstoff für zusätzlich 30 Minuten.
5. Beim Funkverkehr während des Wettbewerbs bitte mit HOTEL SIERRA und der Wettbewerbsnummer melden.
6. Auf die genaue Einhaltung der Platzrunden und das Einfliegen über Pflichtmeldepunkte ist zu achten. Das Überfliegen von lärmempfindlichen Gebieten ist zu vermeiden. Verstöße führen zu Strafpunkten.
7. Die Wettbewerbsleitung ist erreichbar unter Tel. 0179 – 2013591 (Karl-Heinz Bender), Tel. 0172 – 6708517 (Peter Thiel). Außerdem über Flugleitung Lützellinden Tel. 06403 – 5351 und Kassel Luftaufsicht 05674 – 2153170, GAT 05674 – 2153308.
8. Für die Navigationsaufgabe wird eine Farbkopie der Generalkarte 1:200.000 mit eingezeichneten Start- und Wendepunkten zur Verfügung gestellt.
9. Die Zeitbestimmung erfolgt nach Funkzeit.
10. Die Startreihenfolge wird in Lützellinden bekannt gegeben. Die Aufgaben werden 30 Minuten vor dem Start am Flugzeug ausgeteilt.
11. Über die Zulassung von Einsprüchen entscheiden Hauptschiedsrichter und die Jury.
12. Bei höherer Gewalt ist der Hessische Luftsportbund e.V. berechtigt, den Wettbewerb ausfallen zu lassen. Die im Schlosshotel Wilhelmsthal geplante Abendveranstaltung findet auch bei Wettbewerbsausfall statt.

Aufgabenstellung

1. Freier Anflug in Lützellinden zwischen 10 und 11 Uhr Local Time.
2. Zwei Ziellandungen auf dem Flugplatz Lützellinden (D-EDFL) mit Touch-and-Go.
3. Pünktlichkeitsstart in Lützellinden zum Navigationsflug.
4. Überflug eines Startpunktes (SP), von Wendepunkten (CPs) und einem Finalpunkt (FP). Zeitwertungen an Wendepunkten sind möglich.
5. Anflug von Checkpunkten. Erkennen von Objekten an Checkpunkten und auf der Strecke.
6. Landung in Kassel-Calden (D-EDVK).